



Ministerium des Innern NRW, 40190 Düsseldorf

20. Oktober 2023

Seite 1 von 12

Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Telefon 0211 871-2257

Telefax 0211 871-

für die Mitglieder
des Innenausschusses

Sitzung des Innenausschusses am 09.11.2023
Fragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.09.2023
Schriftlicher Bericht zum TOP „Gesetz über die Feststellung des
Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haus-
haltsjahr 2024 (Haushaltsgesetz 2024)“

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

anliegend übersende ich Ihnen den schriftlichen Bericht zu den Fragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum TOP „Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2024 (Haushaltsgesetz 2024)“.

Dienstgebäude:
Friedrichstr. 62-80
40217 Düsseldorf

Lieferanschrift:
Fürstenwall 129
40217 Düsseldorf

Mit freundlichen Grüßen


Herbert Reul MdL

Telefon 0211 871-01
Telefax 0211 871-3355
poststelle@im.nrw.de
www.im.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahnlinien 732, 736, 835,
836, U71, U72, U73, U83
Haltestelle: Kirchplatz



Schriftlicher Bericht
des Ministers des Innern
für die Sitzung des Innenausschusses am 09.11.2023
zu den Fragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum TOP
„Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans
des Landes Nordrhein-Westfalen für das
Haushaltsjahr 2024 (Haushaltsgesetz 2024)“

1. Verschiedenes

**Die Förderung für das Meldeportal IMEG läuft Ende des Jahres aus. Auf dem Portal können Feuerwehrleute und Rettungskräfte Gewalt gegen sich melden.
Wird die Finanzierung des Meldeportal IMEG neu aufgelegt?**

Der Schutz der Kolleginnen und Kollegen im Einsatz für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz liegt im besonderen Interesse aller Beteiligten eines Aktionsbündnisses, die einen Aktionsplan „Gemeinsam gegen Gewalt - Aktionsbündnis zum Schutz von Feuerwehr- und Rettungskräften“ aufgestellt haben. Der Plan ist das Resultat des Bündnisses, das im Herbst 2019 neben der Landesregierung gleichermaßen von der komba-gewerkschaft NRW, der Unfallkasse NRW, dem Verband der Feuerwehren NRW, dem Städtetag NRW, dem Landkreistag NRW und dem Städte- und Gemeindebund NRW initiiert wurde. Als ein wesentlicher Baustein des Aktionsplans wurde nach einer intensiven Arbeits- und Entwicklungsphase am 10.01.2022 ein webbasiertes Meldesystem unter dem Titel „Innovatives Melde- und Erfassungssystem Gewaltübergriffe (IMEG)“ erstellt und inzwischen in einer knapp zweijährigen Pilotphase betrieben. Diejenigen Arbeitgeber, die ihre Bereitschaft zur Teilnahme am Pilotbetrieb erklärt haben, sollten und haben während des Pilotbetriebes die konkrete Ausgestaltung und die Tauglichkeit für einen Echtbetrieb eines Meldesystems geprüft. Die Pilotierung wurde zunächst bis zum 30.06.2023 vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales und dann bis zum 31.12.2023 vom Ministerium des Innern finanziell getragen.

Eine über den 31.12.2023 hinausgehende Finanzierung des Meldeportals IMEG seitens des Landes ist nicht geplant. Es handelt sich um eine originäre Aufgabe der kommunalen Arbeitgeber, die von ihnen nach der Finanzierung der Entwicklung eines Portals und dessen Pilotierung durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales und des Ministeriums



des Innern nun von ihnen im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung wahrgenommen werden sollte.

Seite 3 von 12

Nach Auslaufen der Pilotierung obliegt die Entscheidung über den Erwerb und den praktischen Einsatz eines solchen Systems zur Meldung von Gewalt gegen ihre Beschäftigten somit vollständig bei den verantwortlichen Arbeitgebern. Eine Partizipation an IMEG oder an einzelnen Komponenten dieser Software wie auch an anderen Systemen, die ein niedrigschwelliges Melde- und Erfassungssystem darstellen, ist zwar wünschenswert aber eine eigene und freiwillige Angelegenheit der jeweiligen Arbeitgeber im kommunalen Raum. Bei einigen existieren zum Teil bereits gute andere Systeme außerhalb von IMEG.

Die kommunalen Spitzenverbände haben zusammen mit weiteren Beteiligten zuletzt im August 2023 bei ihren Mitgliedern nochmals nachhaltig für die Nutzung solcher Werkzeuge anhand eines konkret lauffähigen Systems bei den Arbeitgebern bzw. Aufgabenträgern geworben.

**2. Zu Kapitel 03 010 Ministerium
Titel 231 14 Erstattung IT- Lösungen**

In dem neu geschaffenen Titel für die Erstattungen der Länder und des Bundes im Zusammenhang mit der EM 2024 im Zusammenhang mit IT-Anwendungen werden keine Einnahmen in Ansatz gebracht. Auch darüber hinaus werden keine Einnahmen zur Unterstützung der Finanzierung der EM 2024 im Haushalt aufgeführt. Wie sind die Finanzierungsregelungen / Abrechnungsmodalitäten mit dem Bund? Erhält das Land Erstattungen im Zusammenhang mit der EM 2024?

Der Titel ist vorsorglich für die Erstattung von IT-Kosten durch die Länder im Zusammenhang mit einem durch das Land Nordrhein-Westfalen bereitgestellten IT-Verfahren für Sicherheitsüberprüfungen für die Fußball-Europameisterschaft 2024 vorgesehen.

3. Zu Kapitel 03 010 Ministerium

**Titel 538 71 Softwarekosten
Welche konkreten Kosten sollen durch das in Ansatz gebrachte Geld gedeckt werden?**



Die Mittel dienen der Deckung von Ausgaben im Zusammenhang mit dem Einsatz und der laufenden Nutzung von Software im Ministerium des Innern, also für den Kauf von Software, für den Erwerb bzw. die Verlängerung von zeitlich befristeten Lizenzen sowie für auf diese Software bezogene Supportleistungen (Update-Service, Konfiguration, Wartung).

4. Zu Kapitel 03 010 Ministerium

Titel 546 10 Personalgewinnung innere Verwaltung
Woraus ergibt sich ein abgesenktes Bedarfsniveau für die Werbung und Einstellung von Nachwuchskräften sowie die Durchführung von Auswahlverfahren in der Allgemeinen Inneren Verwaltung?

Die Reduzierung des Ansatzes erfolgt durch eine Anpassung an die IST-Ausgaben der letzten Jahre.

5. Zu Kapitel 03 010 Ministerium

Titel 547 83 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben
Wie viel von den in Ansatz gebrachten Ausgaben dient der Finanzierung der Childhood Häuser?

Der Anteil zur Finanzierung des Projektes Childhood Häuser beträgt prognostisch rund 1,8 Mio. EUR.

6. Zu Kapitel 03 010 Ministerium

Titelgruppe 84 Katastrophenschutz
In Titelgruppe 84 sind keine neuen Stellen geplant, wie werden die für die Landesstelle Katastrophenschutz erforderlichen Stellen finanziert?

Die für den Aufbaustab der Landesstelle für Katastrophenschutz mit dem Nachtragshaushalt 2022 und dem Haushalt 2023 ausgebrachten Planstellen sind im allgemeinen Stellenplan des Kapitels 03 010 (Ministerium) verortet und werden aus technischen Gründen nicht separat in der Titelgruppe 84 (Katastrophenschutz) ausgewiesen.

Der mit diesen Planstellen ausgestattete Aufbaustab muss nun zunächst die Aufgaben und Organisation der Landesstelle planen und evaluieren bevor ggfls. weitere (Stellen-)Anmeldungen vorgenommen werden. Aus



diesem Grund befinden sich im Entwurf des Haushaltsplans 2024 keine zusätzlichen (Plan-)Stellen für den Katastrophenschutz.

7. Zu Kapitel 03 110 Polizei

Titel 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation

- a) **Was wird mit den 52 Mio Euro, die für Kommunikation in Ansatz gebracht werden, finanziert?**
- b) **Durch welche Kürzungen wird die Reduzierung des Ansatzes um 5 Mio. Euro erreicht?**
- a) Über den Titel 511 01 werden überwiegend anfallende Kommunikationskosten der Polizei finanziert. Hierunter fallen Kosten für die Telekommunikation sowie Aufwendungen für die Telefonüberwachung.
- b) Die Reduzierung erfolgt aufgrund einer Anpassung an die Ist-Ausgaben der letzten Jahre. Eine Reduzierung von Leistungen ist derzeit nicht absehbar.

8. Zu Kapitel 03 110 Polizei

Titel 514 01 Haltung von Dienstfahrzeugen

Wie ist der Bestand an Dienstfahrzeugen für die Jahre 2022 und 2023?

Der Fuhrpark der Polizei NRW umfasste zum Stichtag 31.12.2022 10.846 Fahrzeuge. Mit Stand September 2023 besteht er aus 11.251 Fahrzeugen.

9. Zu Kapitel 03 110 Polizei

Titel 514 02 Dienst- und Schutzkleidung

Wie ist eine Reduzierung um 3 Mio. Euro für Dienst- und Schutzkleidung möglich, bei gleichzeitig steigender Personalzahl?

Welche Ausgaben sind unter Anteil Beschaffung, Anteil Zulagen / Zuschüssen vermerkt?

Grundlage für Haushaltsmittelplanung ist die mittelfristige Finanzplanung, die durch die Landesoberbehörden mitgeteilt werden. Im Bereich der Dienst- und Schutzkleidung gibt es Beschaffungsintervalle, die je nach Haushaltsjahr schwanken können. Eine jährliche Beschaffung bspw. von



Körperschutzausstattung ist nicht zwingend in jedem Jahr in gleich hohem Maße erforderlich. Die Reduzierung erfolgt auf Basis der bisherigen Planung.

Seite 6 von 12

Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte (PVB), die ihren Dienst in Uniform versehen, erhalten eine monatliche Pauschale, mit der kleinere Reparaturen, Umnäharbeiten und die Reinigung der Uniform abgegolten werden. PVB, die ihren Dienst in ziviler Kleidung versehen, erhalten ebenfalls eine Pauschale, mit der der Verschleiß privater Kleidung abgegolten wird. PVB des Personenschutzes erhalten eine Einkleidungsbeihilfe, die für den Erwerb repräsentativer Bekleidung (Anzug) vorgesehen ist. Dafür erhält das Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen jährlich 3,5 Mio. EUR aus dem Haushalt der Polizei.

10. Zu Kapitel 03 110 Polizei

Titel 518 01 Mieten und Pachten

Weshalb ist der Ansatz für Mieten und Pachten um 21,5 Mio. Euro gestiegen?

Die Ansatzerhöhung ergibt aus den zusätzlichen Mietverpflichtungen der VE-Ausstattungen der letzten Jahre.



11. Zu Kapitel 03 110 Polizei

Seite 7 von 12

Titel 518 04 Mieten und Pachten an BLB

Weshalb ist der Ansatz für Mieten und Pachten um 29 Mio. Euro gestiegen?

Weshalb werden für 74 Mietobjekte Mietvorverpflichtungen in Höhe von 48,7 Mio. € in Ansatz gebracht?

Die Ansatzerhöhung ergibt aus den zusätzlichen Mietverpflichtungen der VE-Ausstattungen der letzten Jahre.

Der Ansatz von 48,7 Mio. EUR setzt sich aus den Jahresmieten jeweils unter 125.000 EUR für die besagten 74 Mietobjekte sowie Mietvorverpflichtungen für das Jahr 2024 zusammen.

12. Zu Kapitel 03 110 Polizei

Titel 525 01 Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten

Welche Aus- und Fortbildungsangebote werden finanziert?

Aus dem Titel 525 01 werden die fachpraktischen Trainings im Rahmen der Ausbildung der Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten bestritten.

Darüber hinaus erfolgt aus diesem Titel die Finanzierung der Zentralen Fortbildung der Polizei Nordrhein-Westfalen, die - entsprechend ihrer jeweiligen Funktion und Aufgabe - allen Bediensteten der Polizei Nordrhein-Westfalen zur Verfügung steht.

13. Zu Kapitel 03 110 Polizei

Titel 536 10 Sonstige Ausgaben für die Polizei, öffentliche Sicherheit.

In welcher Höhe und wofür wurden unter Punkt 9 „Ausgaben zu Forschungszwecken zum Dunkelfeld bestimmter Kriminalitätsfelder“ im laufenden Jahr Mittel verausgabt?

Gibt es bereits vertragliche Bindungen für Ausgaben hierzu im Jahr 2024?



Bislang hat im laufenden Haushaltsjahr kein Mittelabfluss stattgefunden.

Seite 8 von 12

Für das Jahr 2024 bestehen vertragliche Bindungen, beispielsweise für die Studie Sicherheit und Kriminalität in Deutschland.

**14. Zu Kapitel 03 110 Polizei
Titel 712 00 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**

Auf die Fragen zur kindgerechten Vernehmung hat das IM mitgeteilt, dass zwei KPB noch nicht über ein eigenes Kinderanhörungszimmer verfügen, diese aber im Zuge von Umbauarbeiten bzw. Liegenschaftsneubau eingerichtet werden. Sind die Kosten für diese Arbeiten bereits in dem Ansatz berücksichtigt?

Für die Einrichtung von Kinderanhörungszimmern entstehen in der Regel keine Kosten aus dem o.g. Titel, gleichwohl ist eine Haushaltsvorsorge erfolgt.

**15. Zu Kapitel 03 110 Polizei
Titel 812 00 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen**

Welche Geräte, Ausstattungsgegenständen und Maschinen sowie Waffen und polizeispezifischen Geräten, insbesondere persönliche Ausstattungsgegenstände, Einrichtung von Waffenwerkstätten, technische Ausstattung der Schießstände, Schießausbildungsgerät, medizinische Großgeräte, etc. sollen erworben werden?

Aus dem hier in Rede stehenden Titel erfolgen grundsätzlich Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. Hierbei handelt es sich bspw. um Gürtel, Taschenlampen, Holster, Visiere, Handfesseln, Magazintaschen, Tourniquets, Gehörschutz, Reiz-



stoffsprühgeräte, Einsatzmehrzweckstock, Waffenzubehör, Schutzausrüstung für das Diensthundewesen, Warnbaken, Wartungsverträge für technisches Gerät und Schießstättentechnik, Schutzschilde und Waffen.

Ferner erfolgen Beschaffungen für Taucherhelme, Türöffnungstechniken, Transportwagen für Gitter, Ferngläser, Beleuchtungsgerät, Ausrüstung für Spezialeinheiten und Verkehrsüberwachungstechnik.

Im Bereich der Kriminaltechnik müssen Wartungsverträge für kriminaltechnische Gerätschaften (wie daktyloskopische Labore, Bedampfungsstationen, entsprechende Gebläse oder 3D-Scanner) finanziert werden. Ein weiterer kriminaltechnischer Bedarf ergibt sich für Dokumentenprüfstationen, Trockenschränke sowie Untersuchungsgerätschaften für Betäubungsmittel.

**16. Zu Kapitel 03 110 Polizei
Berufsrollenreflexion**

Wurde Geld für die Ausweitung der Berufsrollenreflexion auf die ersten drei Dienstjahre nach Studienabschluss veranschlagt?

Eine Ausweitung der Berufsrollenreflexion auf die ersten drei Dienstjahre nach Studienabschluss wurde zugunsten einer Einbeziehung dieser Zielgruppe im Rahmen der Alltagsreflexion zurückgestellt. Berufsanfänger werden im Rahmen der Alltagsreflexion explizit betrachtet.

**17. Zu Kapitel 03 110 Polizei
Supervisionsangebote für die Beschäftigten der Polizei NRW**

In der neuen Führungsstrategie für die NRW-Polizei ist von Supervision die Rede? Wo sind die neuen Aufgaben im HH abgebildet bzw. mit Geldern hinterlegt?

Um wie viele Stellen sollen die Stellen für Supervisionsangebote für die Beschäftigten der Polizei NRW auf wie viele Stellen angehoben werden?

Wie viele Stellen der 41 zu Verfügung gestellten Stellen sind bereits besetzt?

- a) Durch die Landesarbeitsgruppe „Führungsstrategie“ wurde der Bedarf festgestellt, Führungskräfte zu fördern und bestmöglich zu unterstützen, damit diese den Erwartungen an ihr Führungshandeln



und den sich häufig wandelnden Führungssituationen gerecht werden können. Als Beratungs- und Unterstützungsleistungen, die Führungskräfte als Maßnahmen des Landes zentral erhalten sollen, wurden die Kollegiale Beratung, das Coaching und die Supervision identifiziert. Aus dem Haushalt 2022 stehen für die Aufgabenwahrnehmung 18 Stellen für entsprechend qualifizierte Regierungsbeschäftigte (EG 13 der LG 2.2) zur Verfügung.

2 Stellen werden in der Zentralstelle im Landesamt für Ausbildung, Fortbildung und Personalangelegenheiten der Polizei Nordrhein-Westfalen (LAFP NRW) verwandt, 18 Stellen werden auf die Kreispolizeibehörden (KPB) gemäß § 4-KHSt-VO verteilt:

KPB	Anzahl Stellen
Köln	4
Bielefeld	2
Dortmund	4
Essen	3
Münster	2
Düsseldorf	3

- b) Für die beiden Stellenbesetzungsverfahren Alltagsreflexion und Führungsberatungsinstrumente (FüFBI) sind insgesamt 40 Stellen ausgeschrieben worden. Es handelt sich jeweils um neu implementierte Angebote. Stellen für diese Aufgabenbereiche waren vorher nicht vorhanden.
- c) Im Stellenbesetzungsverfahren Alltagsreflexion wurden 19 der 20 Stellen (18 RTZ-Behörden + 2 Zentralstelle) besetzt. Lediglich die Stelle im Oberbergischen Kreis ist weiterhin vakant. Hier soll in Kürze eine dezentrale Stellenausschreibung erfolgen. 17 Stellen für die Führungskräfteberatung konnten in den § 4 KHSt-VO-Behörden vergeben werden. Eine Stelle im Polizeipräsidium Essen ist bisher unbesetzt. Hier laufen derzeit noch Gespräche mit geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern entsprechend der Rankingliste. Für die Zentralstelle FüFBI im LAFP NRW konnten ebenfalls 2 Kräfte eingestellt werden. Somit konnten in beiden Verfahren 38



(jeweils 17+2) der insgesamt 40 ausgeschriebenen Stellen besetzt werden.

Seite 11 von 12

18. Zu Kapitel 03 130 Deutsche Hochschule der Polizei

Titel 111 10 Einnahmen aus der Aus- und Fortbildung für Teilnehmer aus dem Inland

Weshalb sind die erwarteten Einnahmen aus der Aus- und Fortbildung für Teilnehmer aus dem Inland um halbe Millionen niedriger für 2024?

Aufgrund von anhaltenden Baumaßnahmen und der daraus resultierenden geringen Raumkapazitäten können die Fort- und Weiterbildungsangebote bei der Deutschen Hochschule der Polizei nicht in gewohntem Umfang stattfinden. Das betrifft sowohl die Veranstaltungsgröße als auch die reine Anzahl der Veranstaltungen insgesamt. Darüber hinaus hat die Fußball-Europameisterschaft 2024 als Großveranstaltung unmittelbar Einfluss auf den Fort- und Weiterbildungsbetrieb. Durch Sperrzeiten, die auch eine Vor- sowie Nachbereitungsphase der Veranstaltung umfassen, entfallen im kommenden Jahr rund drei Monate, die nicht zur Durchführung von Fort- und Weiterbildung genutzt werden können.

19. Zu Kapitel 03 310 fünf Bezirksregierungen

Titel 422 02 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.

Die Ansätze für Bezüge und Nebenleistungen für Anwärter im Vorbereitungsdienst erscheinen sehr gering.

Ist beabsichtigt, die Einstellungszahlen für Verwaltungsbeamte zu reduzieren oder wie erklärt sich die Reduzierung?

Die Reduzierung des Ansatzes erfolgt durch eine Anpassung an die IST-Ausgaben der letzten Jahre. Im Haushaltsjahr 2024 wird es 546 beabsichtigte Einstellungen geben, im Haushaltsjahr 2023 waren es 553. Die Zahl der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst nimmt dagegen um 7 auf 1.467 zu.



**20. Zu Kapitel 03 310 fünf Bezirksregierungen
Titel 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Seite 12 von 12

**Wodurch konnte die Reduzierung des Ansatzes um 700T€
trotz neuer TV-L reduziert werden?**

Hauptsächlich hat die Indexierung der Bestandsstellen mit dem vom Ministerium der Finanzen im Haushaltsaufstellungserlass vom 31.01.2023 vorgegebenen Wert für die Arbeitgeberanteile (-0,571%) zur Absenkung des Haushaltssolls geführt (Absenkung um 850.200,- EUR). Eine Tarifeinigung auf Landesebene wurde noch nicht erreicht und ist damit auch noch nicht im Ansatz berücksichtigt.

**21. Zu Kapitel 03 320 Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Ministeriums des Innern NRW
Titel 525 60 Aus- und Fortbildung**

**Welche Fortbildungen entfallen durch die Reduzierung des in
Ansatz gebrachten Betrag?**

Die Reduzierung des Ansatzes erfolgt durch eine Anpassung an die IST-Ausgaben innerhalb der Titelgruppe. Ein Entfall von Fortbildungen ist hierdurch nicht geplant.